



DISPOSITION

I.: Hauptwerk	C-g'''	II.: Schwellwerk	C-g'''	Pedal	C-f
Principal	16'	Liebl. Gedeckt	16'	Untersatz	32'
Bordun	16'	Geigenprincipal	8'	Principalbass	16' Transm.
Principal	8'	Salicional	8' (doppelt kon.)	Violonbass	16'
Flauto amabile	8'	Flauto traverso	8'	Subbass	16' Extens.
Viola di Gamba	8'	Doppelflöte	8'	Octavbass	8'
Rohrflöte	8'	Gedeckt	8'	Violoncello	8' Extens.
Octave	4'	Unda maris	8' ab c°	Bassflöte	8' Extens.
Spitzflöte	4'	Principal	4'	Nasard	5 1/3'
Quinte	2 2/3'	Fugara	4'	Octave	4' Extens.
Octave	2'	Zartflöte	4'	Posaune	16'
Mixtur	4fach 2'	Nasard	2 2/3'	Trompetenbass	8' Transm.
Cornett	2-4fach 2 2/3'	Waldflöte	2'		
Trompete	8'	Progressio harm.	2-4fach 2'		
		Aeoline	16' durchschl.	Koppeln, Spielhilfen	
		Clarinete	8' durchschl.	3 Normalkoppeln (mech.)	
				Superkoppeln II-II, II-I, II-P (el.)	
				Subkoppeln II-II, II-I (el.)	
				Setzeranlage (System Eule), Walze	
				Schwelltritt (Barker)	
				Kollektivtritt zum Fortepedal	

NAESTVED (DK), EV. ST. PEDERS KIRKE, 2015, OPUS 678

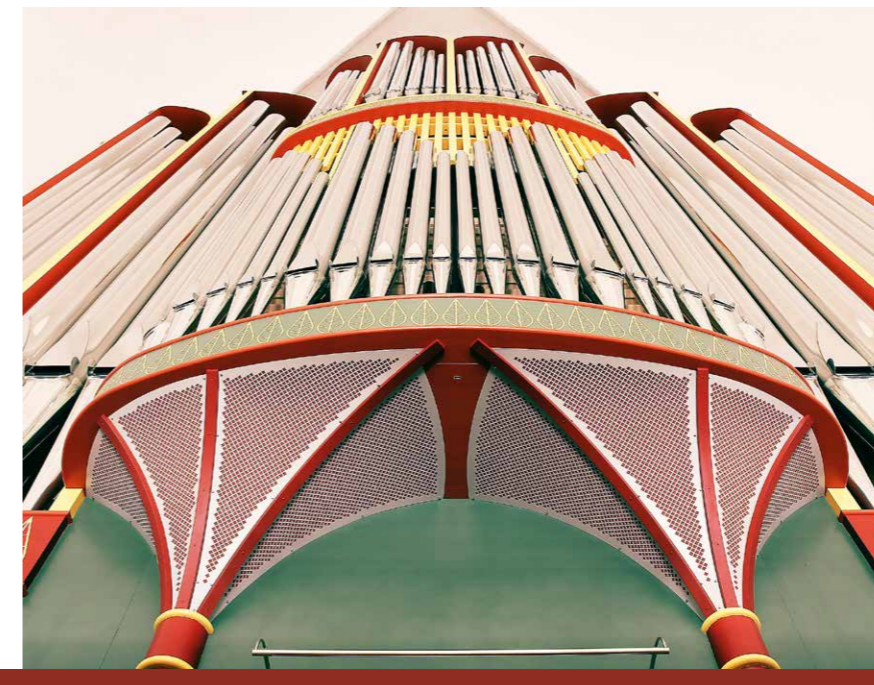
Neubau, II+P/37 (darin 4 Extensionen) + 2 Transmissionen

Diese Orgel lehnt sich eng an die Klangstilistik Friedrich Ladegasts mit den markanten durchschlagenden Zungenregistern an. Die Entscheidung zu Gunsten zweier groß besetzter Manualwerke (anstatt des kleinen Ladegastsschen Schwellwerks auf einem III. Manual) wurde begünstigt durch die Setzeranlage, die entsprechende Registerwechsel schnell ermöglicht.

Fruchtbar erwies sich die Einbindung des dänischen Architekturbüros Berings Tegnestue, fraestø, das den außergewöhnlichen, eleganten neuen Prospekt entwarf, der die Gotik der Kirche in gediegene, festliche moderne Formen adaptiert.

Ladegastscher Spielschrank (mit dem Schweriner Notenpult), mechanische Ton- und elektrische Registertraktur mit Setzeranlage. Hauptwerk unten, Schwellwerk als Oberwerk, Pedal hinterständig. Symphonische Windanlage mit Doppelfaltenbälgen direkt hinter der Orgel im Turm.

Die Nutzung mechanischer Extensionen sowie Transmissionen erweitert die klanglichen Möglichkeiten des Pedals beträchtlich bei begrenztem Platz.



Hermann Eule Orgelbau

Hermann Eule Orgelbau
Bautzen GmbH

Wilthener Straße 6
D-02625 Bautzen
Tel. 0049-(0)3591-304576
Fax 0049-(0)3591-304565

Mail: kontakt@euleorgelbau.de
Web: www.euleorgelbau.de

